Skyharbour nimmt Sommerbohrprogramm im Urankonzessionsgebiet Preston auf

18.08.2015 | IRW-Press

Vancouver, BC - 18. August 2015 - Skyharbour Resources Ltd. (TSX-V: SYH) (OTC Grey: SYHBF) (Frankfurt: SC1N) (Skyharbour) freut sich, bekanntzugeben, dass das Western Athabasca Syndicate (das Konsortium) ein Diamantbohrprogramm im Urankonzessionsgebiet Preston (das Konzessionsgebiet) im südwestlichen Teil des Athabasca-Beckens aufgenommen hat. Die Bohrungen werden sich aufgrund der viel versprechenden Ergebnisse der Feldarbeiten (einschließlich der übereinstimmenden Anomalien aus den Gravitationsbodenvermessungen, elektromagnetischen Messungen bzw. Magnetfeldmessungen am Boden und aus der Luft (graphitische Leiter und Strukturen), Radonmessungen, Analysen von Erdproben, bio-geochemische Probenanalysen, Untersuchungen von Seesedimenten und geologischen Geländeaufnahmen) auf zwei der mittlerweile fünfzehn Zielgebiete konzentrieren. Das primäre Bohrziel im Gebiet Canoe Lake gilt als eines der aussichtsreichsten geologischen Zielgebiete im Projekt Preston. Darüber hinaus handelt es sich bei den Bohrungen, die nun im Gange sind, um die ersten Bohruntersuchungen in diesem Gebiet.

Das Konzessionsgebiet Preston liegt in der Region Patterson Lake im Nordwesten der kanadischen Provinz Saskatchewan und befindet sich in strategisch günstiger Lage neben der von <u>Fission Uranium Corp.</u> betriebenen Lagerstätte Triple R, die in geringer Tiefe hochgradige Vorkommen beherbergt, und des von <u>NexGen Energy Ltd.</u> entdeckten Vorkommens Arrow. Zudem erstreckt sich das Projekt Preston für circa 40 Kilometer entlang der angrenzenden Ost-West-Grenze zum Projekt Rook-1 von NexGen.

Lageplan des Urankonzessionsgebiets Preston und der regionalen Explorationskorridore: http://skyharbourltd.com/_resources/SYH_Regional_Corridors.jpg

Über das Bohrprogramm:

In den kommenden Wochen sollen Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 1.480 Metern niedergebracht werden. Die fünf geplanten Bohrungen, deren Länge jeweils von 150 bis 400 Metern reichen wird, werden sich auf die Zielgebiete Canoe Lake und FSA konzentrieren. Die Tiefe des oberen Endes der Zielzone (also das obere Ende des Grundgebirges) sollte in beiden Zielgebieten auf Grundlage der regionalen Datenerhebung mit 25 bis 75 Metern relativ oberflächennah sein.

Uranprojekt Preston - Zielgebiete des Sommerprogramms 2015: http://skyharbourltd.com/_resources/pdf/NR_Map_20150218.pdf

Das Bohrprogramm wird sich in erster Linie auf das Zielgebiet Canoe Lake konzentrieren, wo drei einzelne Bohrlöcher einer Mischung aus elektromagnetischen Leitern, komplexen Strukturen, gravimetrischen Tiefstwerten, geochemischen Anomalien und erhöhten Radonwerten nachgehen werden. Dieses Zielgebiet hat höchste Priorität und weist ähnliche übereinstimmende geologische, magnetische, elektromagnetische, gravimetrische und Radonanomalien wie jüngste Entdeckungen im westlichen Teil und anderswo im Athabasca-Becken auf.

Konzessionsgebiet Preston - Lage des Zielgebiets Canoe Lake: http://skyharbourltd.com/_resources/maps/Proposed_Drilling_Canoe.jpg

Das Zielgebiet FSA stellt zusätzlich zum Zielgebiet Canoe Lake angesichts der zusammenfallenden Anomalien und Indikatoren - vergleichbar mit denjenigen in anderen Entdeckungsgebieten im Athabasca-Becken - ebenfalls ein höchst aussichtsreiches Schürfgebiet dar. Die Firmenführung weist darauf hin, dass die Mineralisierung in anderen Konzessionsgebieten in der Region nicht unbedingt auf eine Mineralisierung in den vom Konsortium erkundeten Konzessionsgebieten schließen lässt.

Jordan Trimble, President und CEO von Skyharbour Resources, sagte hierzu: "Wir freuen uns ungemein über den Beginn dieses Diamantbohrprogramms im Uranprojekt Preston. Mithilfe der Ergebnisse der umfangreichen bisherigen Feldarbeiten bei Preston wurden fünfzehn vorrangige Zielgebiete abgegrenzt, die ähnliche geologische Eigenschaften und Explorationsindikatoren aufweisen wie die nahelegenen Entdeckungen beim Projekt PLS oder in den Konzessionen von NexGen. Die beiden Zielgebiete, bei denen wir im Zuge dieses Programms Bohrungen niederbringen, bieten starkes Entdeckungspotenzial. Wir

07.11.2025 Seite 1/3

schaffen unter Anwendung eines systematischen und bewährten Explorationsansatzes weiterhin Mehrwert für unser Projekt."

Das Urankonzessionsgebiet Preston

Das 127.495 große Uranprojekt Preston ist das größte alleinstehende Konzessionsgebiet in der Nähe der von Fission Uranium betriebenen Lagerstätte Triple R und der jüngsten Entdeckung von NexGen Energy im Projekt Rook-1. Das überragende Potenzial dieser Region wird anhand der von Fission Uranium veröffentlichten Ergebnisse aus seiner Konzession Patterson Lake South verdeutlicht, wo in der großen Lagerstätte Triple R mit ihren hochgradigen Vorkommen in geringer Tiefe unter anderem 79,6 Millionen Pfund angezeigte Ressourcen mit einem Erzgehalt von 1,58% U3O8 und 25,9 Millionen Pfund abgeleitete Ressourcen mit einem Erzgehalt von 1,30% U3O8 gemeldet wurden (siehe Fission Uranium-Pressemeldung vom 9. Januar 2015).

Das Western Athabasca Syndicate hat in den vergangenen zwei Jahren eines der umfassendsten regionalen Explorationsprogramme im relativ unzureichend erkundeten südwestlichen Teil des Athabasca-Beckens durchgeführt. Insgesamt wurden in das Uranprojekt Preston mehr als 4,0 Millionen \$ investiert. Es wurden unter anderem Gravitationsbodenvermessungen, elektromagnetische Messungen bzw. Magnetfeldmessungen am Boden und aus der Luft, Radonmessungen, Analysen von Erd- und Schluffproben, bio-geochemische Probenanalysen, Untersuchungen von Seesedimenten und geologische Geländeaufnahmen sowie Gesteinsanalysen und ein neun Löcher umfassendes Diamantaufschlussbohrprogramm durchgeführt. Entlang von acht aussichtsreichen Explorationskorridoren wurden mithilfe dieses systematischen, mehrphasigen Explorationsansatzes fünfzehn vorrangige Bohrzielgebiete abgegrenzt. Ergebnis dieses Explorationsansatzes ist eine umfangreiche geologische Datenbank für das Projektgebiet. Skyharbour ist der Betreiber des Western Athabasca Syndicate.

Update zum Western Athabasca Syndicate:

Nach Abschluss dieses Bohrprogramms werden Skyharbour Resources und Athabasca Nuclear im Gegensatz zu einem Joint Venture, an dem alle vier Unternehmen, die Teil des Western Athabasca Syndicate sind, zu 25 % beteiligt sind, ein 50/50-Joint Venture für das Projekt Preston gründen. Rojo Resources und Noka Resources sind der Zahlungsaufforderung des Western Athabasca Syndicate für dieses Bohrprogramm nicht nachgekommen und verletzten somit die Optionsvereinbarung des Konsortiums. Nach Abschluss dieses Bohrprogramms wird das Konsortium in den vergangenen zwei Jahren insgesamt knapp unter 5 Millionen \$ in die Exploration des Projekts Preston investiert haben.

Qualifizierter Sachverständiger

Die in dieser Pressemeldung enthaltenen Fachinformationen wurden gemäß den kanadischen Regulierungsbestimmungen der Vorschrift National Instrument 43-101 erstellt und von Richard Kusmirski, P.Geo., M.Sc., dem leitenden technischen Berater und einem Director von Skyharbour, in seiner Funktion als qualifizierter Sachverständiger geprüft und genehmigt.

Über Skyharbour Resources Ltd.:

Skyharbour ist an einem umfangreichen Portfolio von Uran- und Thoriumexplorationsprojekten mit einer Gesamtläche von mehr als 220.000 Hektar im kanadischen Athabasca-Becken beteiligt und hat mit vier für die Bohrung aufbereiteten Projekten beste Chancen, vom Aufwärtstrend am Uranmarkt zu profitieren. Das Unternehmen ist der Betreiber des Western Athabasca Syndicate, das ein großes Konzessionspaket mit geologisch vorteilhaften Strukturen im Athabasca-Becken der kanadischen Provinz Saskatchewan kontrolliert. Skyharbour besitzt darüber hinaus sämtliche Rechte am Uranprojekt Falcon Point (vormals Way Lake) im östlichen Teil des Beckens, in dem sich NI 43-101-konforme Ressourcen der abgeleiteten Kategorie mit insgesamt 7,0 Millionen Pfund U3O8 und 0,03 % bzw. 5,3 Millionen Pfund ThO2 und 0,023 % befinden. Das Unternehmen ist außerdem zu 60 % am Uranprojekt Mann Lake im östlichen Teil des Beckens beteiligt. Das Projekt befindet sich in strategisch günstiger Lage und grenzt an das von Cameco gemeinsam mit dessen Partnern Denison Mines und AREVA betriebene Mann Lake Joint Venture. Hier wurde vor kurzem im Grundgestein eine hochgradige Uranmineralisierung entdeckt. Ziel von Skyharbour ist es, den Unternehmenswert durch neue Mineralentdeckungen, starke und nachhaltige Partnerschaften und die weitere Erschließung von Explorationsprojekten in geopolitisch vorteilhaften Rechtssystemen zu optimieren.

Weitere Informationen über Skyharbour Resources Ltd. finden Sie auf der Website des Unternehmens unter

07.11.2025 Seite 2/3

www.skyharbourltd.com.

Skyharbour Resources Ltd.

Jordan P. Trimble President und CEO

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an mich bzw. an:

Don Myers, Director <u>Skyharbour Resources Ltd.</u> Suite 1610 - 777 Dunsmuir Street, Vancouver, BC, Kanada, V7Y 1K4 Tel: 604-687-3376

Tel: 800-567-8181 (gebührenfrei) Fax: 604-687-3119

E-Mail: info@skyharbourltd.com www.skyharbourltd.com TSX-V-Börsenkürzel: SYH

DIE TSX VENTURE EXCHANGE UND DEREN REGULIERUNGSORGANE ÜBERNEHMEN KEINERLEI VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEMESSENHEIT ODER GENAUIGKEIT DES INHALTS DIESER MELDUNG.

Diese Pressemeldung enthält gewisse Aussagen, die als zukunftsgerichtete Aussagen gelten. Sämtliche in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen - mit Ausnahme von historischen Fakten -, die sich auf die vom Unternehmen erwarteten Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, gelten als zukunftsgerichtete Aussagen. Obwohl die Firmenführung annimmt, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen auf realistischen Annahmen basieren, lassen solche Aussagen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu und die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können wesentlich von jenen der zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, im Falle einer Änderung der Prognosen, Schätzungen oder Sichtweisen des Managements bzw. anderweitiger Faktoren eine Berichtigung der zukunftsgerichteten Aussagen durchzuführen. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen in den zukunftsgerichteten Aussagen unterscheiden, zählen unter anderem die Marktpreise, die erfolgreiche Exploration und Erschließung, die dauerhafte Verfügbarkeit von Kapital und Finanzmittel und die allgemeine Wirtschafts-, Markt- oder Geschäftslage. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der öffentlichen Berichterstattung des Unternehmens auf www.sedar.com.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de Die URL für diesen Artikel lautet:

https://www.rohstoff-welt.de/news/55134--Skyharbour-nimmt-Sommerbohrprogramm-im-Urankonzessionsgebiet-Preston-auf.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere <u>AGB</u> und <u>Datenschutzrichtlinen</u>.

07.11.2025 Seite 3/3